

Börse - Wochenrückblick

19.01.2009, 10:26 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *LRT*



Rückblick auf die Woche vom 12. - 18. Januar `09

Die vergangene Woche war von negativen Wirtschaftsdaten und schlechten Unternehmensmeldungen geprägt. Die Indizes verloren auf Wochensicht deutlich.

Am Donnerstag und Freitag kam es zu einer leichten Erholung, welche jedoch nicht die Verluste wett machen konnte.

Zu den großen Verlierern gehörten die Bank of America und die Citigroup, die nach ihren Quartalszahlen letzte Woche über 40% an Aktienwert verloren.

Als Folge wird eine Aufspaltung der Citigroup diskutiert. Die Bank of America soll währenddessen weitere \$20 Mrd. aus dem staatlichen Rettungsprogramm bekommen, um die Übernahme von Merrill Lynch zu stemmen.

Auch hier in Deutschland waren die Zahlen der Deutschen Bank schlechter als erwartet, sie vermeldete einen Verlust nach Steuern im 4. Quartal 2008 in Höhe von €4,8 Mrd.

Besondere Aufmerksamkeit verdienen folgende Wirtschaftsdaten:

Die Industrieproduktion fiel im Dezember um weitere 2%.

Die Retail Sales (Einzelhandelsumsätze) fielen stärker als erwartet um 2.7%

Der Producer Price Index (PPI) und der Consumer Price Index (CPI) nahmen beide - u.a. dank zurückgehender Energiepreise - weiter ab.

Am Donnerstag beschloss die Europäische Zentralbank (EZB) eine Zinssenkung - im Rahmen der Erwartungen - um 50 Basispunkt auf 2%. Das Zinsniveau befindet sich damit auf dem niedrigsten Stand jemals in Europa.

In der Woche der Zinsentscheidung hat der Euro im Vergleich zu Dollar verloren.

Der US Senat stellte am Donnerstag die zweite Hälfte (\$350 Mrd.) des Rettungsprogramms zur Verfügung. Gleichzeitig

wurde ein \$825 Mrd. Stimuluspaket von den Demokraten vorgeschlagen.

Indizes:

Dow Jones: - 3,69 %

DAX Index: - 8,73 %

Nikkei 225: - 6,87 %

Weitere Informationen und Wochenvorschau unter:

www.lrt-finanzresearch.de

Copyright (c) LRT Finanz-Research OHG

Portrait

Firmenportrait & Tätigkeitsfeld:

Die Firma LRT Finanz-Research wurde im Jahr 2007 gegründet und bietet einen professionellen Informationsdienst für verschiedene Arten von Finanzinstrumenten. Mit den Bereichen Aktien, Futures, ETF und Zertifikate werden die wichtigsten und rentabelsten Anlageklassen für unabhängige Investoren und Trader zur Verfügung gestellt. Die angebotenen Leistungen ermöglichen den Nutzern eine unabhängige Anlagestrategie auf Basis der umfangreichen Marktanalysen, Sektoranalysen und Aktienanalysen anzuwenden.

Zusätzlich stehen verschiedene Musterdepots zur Nachbildung bereit.

Neben dem Onlinedienst werden Seminare und Coachings zu verschiedenen Themen angeboten.

Das Bestreben des Börsendienstes ist es eine qualitativ hochwertige und detaillierte Wissensbasis für Investoren und Trader zu schaffen. Dabei sollen die Gebiete Aktien, Futures, ETF und Zertifikate abgedeckt werden um den Kunden eine breitgefächerte Informationsquelle zu bieten.

Die angebotenen Informationen werden durch die firmeneigene Research-Abteilung erstellt und eignen sich für Investoren, Trader und institutionelle Anleger. Zusätzlich werden nachbildbare Musterdepots als Orientierungshilfe für Neukunden angeboten.

News-ID: 273888 • Views: 990 (Stand: 29.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/273888/Boerse-Wochenrueckblick.html>